

**Aus Liebe. Natürlich.**

***Dieser Naturkind-Kinderwagen  
besteht aus reinen Naturmaterialien:***



## ***Baumwolle***

***aus kontrolliert biologischen  
Anbau (kbA) für die Stoffteile***

***reine Bio-Schafschurwolle  
aus kontrolliert biologischer  
Tierhaltung (kbT) für die Füllung***

- ✓ ***Kork***
- ✓ ***Kokos***
- ✓ ***Holz***

***Jeder Naturkind-Kinderwagen wird in  
Handarbeit für Sie gefertigt!***

***Unsere Modelle entsprechen der Euro-Norm:  
EN 1888 – 2005  
EN 1466***

*Naturkind-Kinderwagen Doppler Handels GmbH & Co KG,  
Hauptstrasse 11, A-4210 Gallneukirchen  
[kinderwagen@naturkind.at](mailto:kinderwagen@naturkind.at) [www.naturkind.at](http://www.naturkind.at)*



## **Bedienungs- und Pflegeanleitung Naturkind-Kinderwagen Modell „VARIUS“**



Dieser Kinderwagen ist geeignet ab 6 Monaten, bis 15 kg  
unter 6 Monaten nur mit einer passenden Tragetasche oder Babykorb  
Dieses Modell ist zum Joggen oder Skaten nicht geeignet!



*Liebe Eltern,*

*wir freuen uns, dass Sie sich für einen Kinderwagen unserer Firma entschieden haben!*

*Konsequent und engagiert gehen wir als Hersteller einen sehr verantwortungsbewussten Weg, Kinderwägen zu entwickeln und herzustellen, in denen sich Ihr Baby wirklich wohlfühlt und gesund ins Leben gehen kann!*

*Wir bedanken uns für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit dem neuen Kinderwagen.*

**Faseraustritt der Textilien:** Stoff und Wolle sind in bestmöglicher Weise so aufeinander abgestimmt, das bei normalem Gebrauch kaum Wolle durchdringt. Durch die mechanische Beanspruchung bei einem normalen Gebrauch ist es jedoch ganz natürlich, das Wollfasern aus dem Stoff dringen können. Diese können Sie einfach mit einer Kleiderbürste entfernen. Faseraustritt fällt also nicht unter Gewährleistung.

**Einreißen der Nähte/Druckknöpfe:** Bitte prüfen Sie beim Kauf, ob alle Textilien einwandfrei genäht sind bzw. die Druckknöpfe gut befestigt sind. Im Falle einer Beanstandung bitten wir Sie um sofortige Reklamation innerhalb 2 Wochen. Reklamationen später als 1 Monat nach Geburtsdatum Ihres Kindes können nicht mehr anerkannt werden und werden als Abnutzungserscheinung angesehen.

**Rost:** Durch die hochwertige Lackierung ist das Gestell bzw. die Rohre vor Rost geschützt. Durch den Gebrauch können jedoch Kratzer im Lack entstehen. Wenn diese nicht ordnungsgemäß gewartet werden (siehe Bedienungsanleitung), speziell bei Kratzern, kann es zu Roststellen führen. Ebenfalls durch die Einwirkung von Salz (Streusalz im Winter, Meerwasser etc.) können verkratzte Stellen an den Rohren sowie Nieten oder Schrauben rostig werden. Bitte hier besonders auf die Pflege und Reinigung des Gestelles achten. Roststellen sind kein Gewährleistungsfall.

**Kunststoffteile:** Bei sehr niedrigen Temperaturen und zugleich Beanspruchung besteht bei Kunststoffteilen eine gewisse Bruchgefahr. Es ist deshalb unbedingt erforderlich den Kinderwagen in frostsicheren Räumen abzustellen. Gebrochene Kunststoffteile fallen dann unter die Gewährleistung, wenn es sich um einen Materialfehler handelt, der geprüft werden muss.

**Korkgriffe:** Die Griffe sind aus reinem Naturmaterial Kork und haben bei normalem Gebrauch eine Lebensdauer von über einem Jahr. Durch Reibung, Scheuereinwirkung oder sonstige unsachgemäße Behandlung können die Korkgriffe beschädigt werden. Hierbei handelt es sich um keine Gewährleistung sondern um Verschleißteile.

**Federungssystem:** Das Federungssystem unterliegen einem gewissen Verschleiß. Durch längeren und intensiveren Gebrauch ist es durchaus normal, das Federn erlahmen. Für diese normale Abnutzungserscheinung gibt es keine Gewährleistung.

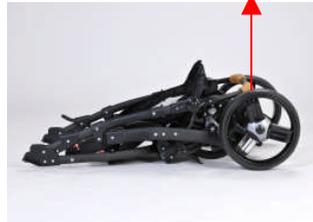
**Räder:** Abgefahrne Reifen sind eine natürliche Verschleißerscheinung. Platten bei Lufträder können nur auf äußere Einwirkung, spitze Gegenstände oder fahren mit zu niedrigem Luftdruck zurückgeführt werden. Bitte den Luftdruck mit max. 0,8 bar öfter kontrollieren! Die Lufträder vor Überhitzung durch längeren Aufenthalt in der Sonne bzw. im heißen Kofferraum schützen. Radbuchsen können ebenfalls durch längeren Gebrauch bzw. falsche oder unzureichende Wartung abgenützt werden.

**Es handelt sich in all diesen Fällen um keine Gewährleistung.**

## Kinderwagen aufstellen (mit PE-Räder):



Transportsicherung ⑥ auf der rechten Seite lösen  
Lenkbügel ① nach oben ziehen.

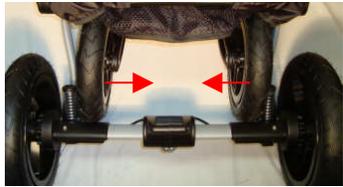


Das Gestell muss **hörbar** links und rechts in die Verriegelung einrasten! **WARNUNG: Überprüfen Sie unbedingt vor Gebrauch, ob alle Verriegelungen eingerastet sind!**

## Kinderwagen aufstellen (mit Lufträder):

Transportsicherung ⑥ auf der rechten Seite lösen (siehe oben)

Drücken Sie die Schwenkräder leicht nach innen, damit der Reifen die Querachse nicht mehr berührt:



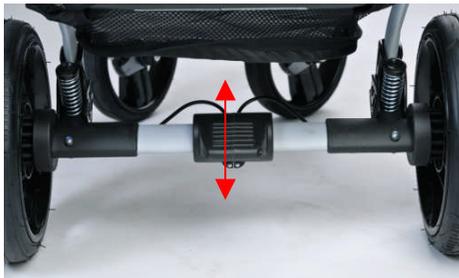
Richtige Position:



Lenkbügel ① nach oben ziehen.

Das Gestell muss **hörbar** links und rechts in die Verriegelung einrasten! **WARNUNG: Überprüfen Sie unbedingt vor Gebrauch, ob alle Verriegelungen eingerastet sind!**

## Feststellbremse aktivieren:



Zum Einrasten der Bremse in den Zahnkranz treten Sie auf den Fußhebel ⑫.

Schieben Sie den Wagen einige Zentimeter nach vorne damit die Bremse einrastet – überprüfen Sie, ob die Bremse eingerastet ist! Zum Lösen der Bremse ziehen Sie den Fußhebel nach oben

**WARNUNG: Bitte achten Sie vor dem Hineinsetzen oder Herausnehmen des Kindes darauf, dass die Bremse immer aktiviert ist!**

## Befestigung des Kindes mit dem Sicherheitsgurt:



Bevor Sie das Kind in den Sportwagen-Aufsatz setzen, aktivieren Sie die Bremse!

Mit den Schiebescchnallen können Sie den Gurt verkürzen oder verlängern.



Öffnen Sie den Gurt durch Drücken der Zungen und setzen Sie Ihr Kind in den Naturkind-Kinderwagen. Sichern Sie Ihr Kind mit dem Gurt und stecken Sie die Zungen wieder in die Gurtschnalle. Stellen Sie den Gurt mit den Schiebescchnallen so ein, dass er straff anliegt.

Achten Sie darauf, dass die Polster richtig sitzen, damit Ihr Kind keine Druckstellen bekommt.

**WARNUNG:** Verwenden Sie einen Sicherheitsgurt, sobald Ihr Kind selbständig sitzen kann.

**WARNUNG:** Verwenden Sie den Schrittgurt immer in Verbindung mit dem Beckengurt.

## Schutzbügel montieren:



Stecken Sie den Schutzbügel auf den Rahmen der Sitzlehne und verschließen Sie auf beiden Seiten des Schutzbügels die Halterung. Schlagen Sie den Stoffflatz über den Schutzbügel und befestigen Sie diesen mit dem Druckknopf.

# Pflegeanleitung:

**Eine regelmäßige Wartung garantiert eine lange Lebensdauer des Kinderwagens!**

## Pflege der Stoffteile:

Die verwendeten Stoffe sind reine Naturmaterialien! Alle Baumwollstoffe wurden mit Baumwolle aus kontrolliert biologischen Anbau produziert und nach den Vorgaben des GOTS auf Naturbasis gefärbt! Bitte beachten Sie, dass die Naturfaser Baumwolle deshalb empfindlicher ist, schneller ausbleicht und erheblich leichter beschädigt werden kann als eine Kunstfaser.

Beachten Sie unbedingt die Pflegeanleitung der Stoffe! Es besteht sonst die Gefahr das der Stoff eingeht, die Wolle verfilzt, aus dem Stoff austritt oder nicht mehr gleichmäßig verteilt ist. Farbveränderungen durch Waschen oder Reiben sind eine natürliche Abnutzungserscheinung.

- ✓ Alle Stoffteile sind abnehmbar und können mit Maschinenwäsche (Wolle-Handwaschprogramm) bei 30°C und mit Wollwaschmittel gereinigt werden.
- ✓ Bitte nicht schleudern und nicht auswringen
- ✓ Stoffteile nur an der Luft trocknen (Keinen Wäschetrockner verwenden!)
- ✓ Getrocknete Stoffteile gut aufschütteln, damit das Schafschurwollvlies wieder flauschig wird.
- ✓ Kleine Flecken vorsichtig mit einem feuchten Tuch und klarem Wasser reinigen. Vermeiden Sie Reiben oder Rubbeln!

Unsere Stoffe weisen folgende Lichtechtheiten auf:  
Stoffe:

	Lichtechtheit:	Reibeechtheit trocken:	nass
Helle Bio-Baumwollfarben (GOTS gefärbt)	3-4	3	2
Dunkle Bio-Baumwollfarben (GOTS gefärbt)	3-4	2	2

Beachten Sie das höhere Ozonwerte eine negative Auswirkung auf Stoffteile haben!

Viele Textilien reagieren auf intensive Sonneneinstrahlung sehr sensibel. Die Sonneneinstrahlung ist mittlerweile auch bei uns schon so aggressiv, dass wir Ihnen ein Abstellen des Kinderwagens im Schatten empfehlen müssen. Meiden Sie unnötige Aufenthalte in der prallen Sonne, und die Farben Ihres Kinderwagens bleiben Ihnen länger erhalten!

Bleichung der Stoffe durch Sonneneinstrahlung, Abrieb, Reinigungsmittel oder häufiges Waschen ist nicht auszuschließen und stellt somit keinen Mangel da.

## **Reinigung der Korkgriffe:**

Verschmutzte Korkgriffe können mit lauwarmen Seifenwasser und einen weichen Tuch abgewischt werden. Verwenden Sie keine scheuernden Putzklappen!

*Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch des Kinderwagens diese Gebrauchsanleitung sorgfältig und aufmerksam durch, damit Ihr Kind die höchstmögliche Sicherheit erfährt und Sie lange Freude an diesem Kinderwagen haben.*



- ① Lenkbügel
- ② Schieberabknickung
- ③ Falthebel
- ④ Rückenverstellung
- ⑤ Zipp Dachteil
- ⑥ Transportsicherung
- ⑦ Fangsicherung
- ⑧ Aufnahme für Aufsatz
- ⑨ Schutzbügel
- ⑩ Verstellung Fußteil
- ⑪ Verstellung Federung
- ⑫ Bremse
- ⑬ Richtungsfeststeller

## 2 Jahre Gewährleistung

Sie haben auf diesen Kinderwagen einen Gewährleistungsanspruch von 2 Jahren. Die Frist beginnt mit der Übergabe des Produktes von Ihrem Händler. Zum Nachweis bewahren Sie bitte den Kaufbeleg auf, ohne Vorlage kann eine Reklamation nicht bearbeitet werden.

Die Gewährleistung bezieht sich auf sämtliche Material- und Herstellungsfehler die zum Zeitpunkt der Übergabe vorliegen.

### Diese Punkte fallen NICHT in die Gewährleistung:

Wenn aufgrund nachfolgend angeführter Ursachen Schäden am Produkt entstanden sind, ist dies keine Gewährleistung:

- > normale Abnutzungserscheinungen
- > unsachgemäßer Gebrauch
- > übermäßige Beanspruchung bzw. Belastung
- > fehlerhafte Montage bzw. Instandsetzung
- > nachlässige Behandlung bzw. mangelhafte Wartung und Pflege
- > Folgeschäden, die dadurch entstanden sind, dass kleinere Schäden oder Mängel nicht beachtet wurden und auf Grund dessen größere Mängel entstanden sind.
- > unsachgemäße bzw. eigenständige Reparaturen oder Veränderungen des Produktes ohne vorherige Genehmigung durch uns

### Beispiele:

**Ausbleichen der Textilien:** Hierbei handelt es sich um keine Materialfehler sondern um eine normale Abnutzungserscheinung die nicht unter die Gewährleistung fällt.

**Scheuerstellen des Stoffes:** Mechanische Einwirkung wie Reibung oder Scheuern kann zu Scheuerstellen oder Löchern im Stoff führen. Für derartige Mängel an den Textilteilen kann kein Gewährleistungsanspruch geltend gemacht werden.

**Waschergebnis der Textilien:** Bei richtiger Wäsche der Kinderwagentextilien verändert sich der Stoff bzw. die Schafwolle nicht! Bitte beachten sie unbedingt die genaue Waschanleitung in der Pflegeanleitung. Sollte der Stoffbezug nach der Wäsche folgende Mängel aufweisen, ist dies eindeutig auf unsachgemäße Wäsche zurückzuführen und fällt nicht unter Gewährleistung:

- Stoff ist eingegangen
- Wolle hat sich verfilzt
- Wolle ist vermehrt aus dem Stoff ausgetreten
- die gleichmäßige Verteilung der Wolle im Bezug ist nicht mehr gegeben.

„Varius“

Leicht, wendig und trendy!



Varius Sportwagen



Varius mit Sofftragetasche



Varius mit Babykorb

### Lieferumfang:



1 x Varius Aluminium Gestell mit Einkaufskorb, 2x 12“ Hinterrad, 2x Schwenkrad



1 x Sportwagen-Aufsatz mit Spielbügel

## Warnhinweise Naturkind-Kinderwagen VARIUS:

Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig vor der Benutzung und bewahren Sie die Gebrauchsanleitung auf. Wenn Sie diese Hinweise nicht beachten, kann die Sicherheit Ihres Kindes beeinträchtigt werden.

Bitte erklären Sie jeder Person, die diesen Kinderwagen benutzt, die genaue Bedienung!

- **Dieser Kinderwagen ist ausschließlich für 1 Kind ab einem Alter von 6 Monate und bis zu einem Gewicht von 15 kg bestimmt.**
- **Unter 6 Monaten nur mit einer passenden Tragetasche oder Babykorb**
- **Die maximale Beladung des Kinderwagens darf 15 kg nicht überschreiten**

**WARNUNG:** Lassen Sie Ihr Kind nie unbeaufsichtigt!

**WARNUNG:** Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch, dass alle Verriegelungen von Klapp- u. Schwenkmechanismus richtig eingerastet und geschlossen sind!

**WARNUNG:** Der Gebrauch dieses Kinderwagens zum Joggen, Skaten, o.ä. ist gefährlich und deswegen nicht erlaubt!

**WARNUNG:** Prüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob der Kinderwagen oder das Tragenest beschädigt ist oder Teile eingerissen oder gebrochen sind – in diesem Falle darf der Kinderwagen keinesfalls benutzt werden!

**WARNUNG:** Legen Sie keine zusätzlichen Matratzen in den Kinderwagen.

**WARNUNG:** Verwenden Sie einen Sicherheitsgurt, sobald Ihr Kind selbständig sitzen kann.

**WARNUNG:** Verwenden Sie den Schrittgurt immer in Verbindung mit dem Beckengurt.

**WARNUNG:** Die Sitzposition ist für Kinder unter 6 Monaten nicht geeignet.

**WARNUNG:** Befestigen Sie kein Lasten am Schieber, dass beeinträchtigt die Standfestigkeit des Wagens

**WARNUNG:** Beim Abstellen des Wagens betätigen Sie immer die Feststellbremse. Achten Sie auf einen sicheren Stand!

**WARNUNG:** Achten Sie beim Herausnehmen und Hineinsetzen Ihres Kindes immer darauf, dass die Bremsen festgestellt sind.

**WARNUNG:** Um die Gefahr einer Erstickung zu vermeiden, sind kleine Teile von Kindern fernzuhalten.

**WARNUNG:** Zweitsitze sind für diesen Kinderwagen nicht erlaubt!

**WARNUNG:** Kinderwagen, Sportwagen und Tragenest sind kein Bett und dürfen nur für den Transport verwendet werden!

**WARNUNG:** Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Originalzubehör und Ersatzteile von Naturkind-Kinderwagen.

**WARNUNG:** Achtung! Halten Sie den Kinderwagen von Feuer fern.

**WARNUNG:** Heben Sie den Kinderwagen niemals mit dem Kind darin hoch.

- Die Belastung des Korbes darf max. 3 kg betragen
- Die Belastung der Tasche am rückwärtigen Dachteil darf 0,2 kg nicht überschreiten.
- Stellen Sie den Kinderwagen immer außerhalb der Reichweite von Kinder ab und verbieten Sie den Kindern das Spielen im oder am Kinderwagen.
- Halten Sie den Regenschutz außerhalb der Reichweite von Kindern

**Bei Nichtbeachtung der Warnhinweise können wir bei Unfällen keine Haftung übernehmen!**

## Pflege des Kinderwagengestells:

### Bitte warten Sie Ihren Kinderwagen unbedingt ein Mal pro Monat!

**Folgende Wartungsarbeiten müssen ein Mal pro Monat erfolgen:**

- Achse säubern und fetten
- Radbuchsen und Bremskränze überprüfen und gegebenenfalls austauschen
- Selbstsichernde Verdeckschrauben nachstellen (Tauschen Sie die Verdeckschrauben regelmäßig aus)
- Alle Schrauben überprüfen und gegebenenfalls nachziehen
- Alle beweglichen Teile (Federung) ölen
- Alle Bremsteile (Bremsseile, Bremsfeder, Bremsbolzen) ölen.

**Beachten Sie, dass bei bestimmten Umgebungsbedingungen (Meeresnähe, Streusalz,..) der Kinderwagen nach jedem Einsatz gereinigt werden muss!**

*Alle Metallteile und lackierten Teile müssen regelmäßig mit Lackpflegemitte (aus dem Autohandel) konserviert werden.*

*Vermeiden Sie das Anstoßen von Achsen oder Rädern – damit verhindern Sie die Verformung des Gestells! Ein durch mechanische Gewalteinwirkung deformiertes Gestell darf nicht mehr verwendet werden und stellt keinen Gewährleistungsanspruch da.*

Bei kleinen Lackschäden befreien Sie diese Stellen mit einem feinen Schleifpapier von Schmutz und Rost und streichen vorsichtig eine neue Lackschicht mit einem Lackstift (aus dem Lack-Fachhandel) lt. deren Anweisung über die betroffenen Stellen.

## Räder:

- Die Räder werden nicht ausgewuchtet. Eine produktionsbedingte Unwucht kann daher nicht ausgeschlossen werden und stellt keinen Mangel da
- Vermeiden Sie längeres Abstellen der Reifen auf hellen Böden. Hitze und Druckstellen können Luftkammerräder dauerhaft deformieren.
- Felgen müssen regelmäßig gereinigt und gepflegt werden.
- Radbuchsen und Bremskränze müssen bei Bedarf erneuert werden, da es sich hierbei ebenfalls um Verschleißteile handelt und die Sicherheit nicht mehr gewährleistet ist.

## Lufträder:

Bitte kontrollieren Sie vor jeder Ausfahrt den Luftdruck – dieser sollte zwischen 0,6 und 0,8 bar liegen. **Achtung:** Der Reifendruck **darf nicht über 0,8 bar sein!**

Kaputte Schläuche können geklebt oder ausgewechselt werden – Die Schläuche sind in jedem Fahrradhandel erhältlich.



### Rückenlehne ④ verstellen:

Es stehen Ihnen vier verschiedene Positionen vom Liegen bis zum Sitzen zur Verfügung  
Ziehen Sie am Verstellbügel und wählen Sie die gewünschte Position einrasten lassen – **Bitte Halt überprüfen!**

**WARNUNG:** Die Sitzposition ist für Kinder unter 6 Monaten nicht geeignet

### Fußteil verstellen:



Beidseitig den Druckknopf ⑩ gedrückt halten und den Fußteil auf die gewünschte Position bringen.

**WARNUNG:** Bei Verwendung des Tragenestes muss die Fußstütze, als zusätzlicher Schutz gegen das Herausrutschen immer waagrecht stehen!

**WARNUNG:** Die Fußstütze und der Schutzbügel dürfen niemals zum Anheben bzw. Tragen des Wagens verwendet werden!

### Tragetasche im Kinderwagen sichern:



Befestigen Sie die Tragetasche immer mit dem Beckengurt und ziehen Sie den Gurt straff an!

1. Stellen Sie den Fußteil und Rückenteil waagrecht.
2. Sichern Sie die Tragetasche mit dem Beckengurt
3. Schlingen Sie das Gurtband im Fußbereich des Tragenestes um das große Rohr der Fußstütze und befestigen Sie es mit dem Druckknopf.



### Aufsatz oder Babykorb am Gestell befestigen:



Betätigen Sie die Bremse!

Heben Sie den Aufsatz/Babykorb über die beiden schwarzen Schienen am Gestell

Führen Sie links und rechts den Metallstift in den vorgesehenen Schlitz

### Geschlossene Arretierung:

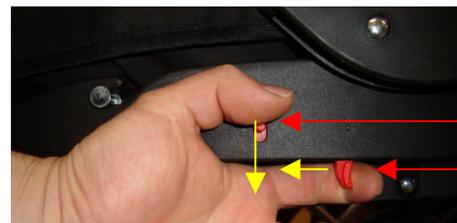


Drücken Sie den Aufsatz/Babykorb bei der Arretierung links und rechts so weit nach unten, bis Sie die Arretierung schließen hören.

**Überprüfen Sie auf beiden Seiten, ob die rote Plastikverriegelung über den Metallstift geschlossen ist.**

**WARNUNG:** Vergewissern Sie sich vor Gebrauch, dass der Aufsatz/Babywanne korrekt eingerastet ist!

### Aufsatz vom Gestell abnehmen:



### Geöffnete Arretierung:



1. Betätigen Sie die Bremse!
2. Drücken Sie den roten Knopf nach unten (gedrückt halten!)
3. Ziehen Sie mit dem Zeigefinger den Hebel zurück, bis Sie hören, dass die Verriegelung öffnet.
4. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.
5. Nehmen Sie den Aufsatz/Babykorb (bei der Lehne li.+re./ Babykorb:Dach) und ziehen Sie den Aufsatz einige Zentimeter Richtung Lenkbügel zurück.
6. Die Arretierung gibt nun hörbar den Metallstift frei.
7. Schieben Sie den Aufsatz/Babykorb vorsichtig vom Lenkbügel weg. Der Metallstift gleitet aus dem Schlitz.

**WARNUNG:** Wenn Sie den Aufsatz abnehmen, darf sich kein Kind im Aufsatz befinden!



## PE-Rad entfernen/montieren



Drücken Sie auf den schwarzen Druckknopf und ziehen Sie das Rad von der Achse.

Zum Befestigen das Rad bis zum Anschlag auf die Achse geben, den Druckknopf drücken und das Rad noch ca. 1 cm. weiter auf die Achse schieben. Knopf loslassen und das Rad wieder langsam nach außen ziehen, bis es **hörbar einschnappt!**

Für einen normalen Lauf muss das Rad ein Achsspiel aufweisen.

## Luftrad entfernen/montieren



Drücken Sie auf den silbernen Metallsplint und ziehen Sie das Rad von der Achse.

Zum Befestigen das Rad bis zum Anschlag auf die Achse geben, den Metallsplint drücken und das Rad noch ca. 1 cm. weiter auf die Achse schieben. Splint loslassen und das Rad wieder langsam nach außen ziehen, bis es **hörbar einschnappt!**

Für einen normalen Lauf muss das Rad ein Achsspiel aufweisen.

**WARNUNG:** Überprüfen Sie den Halt!

## Schwenkräder entfernen/montieren:



**Demontage/Montage:** Zum Entfernen der Schwenkräder drücken Sie fest auf den Metallstift. Zum Montieren stecken Sie das Rad in die Aufnahme bis das Rad hörbar einschnappt.

**WARNUNG:** Überprüfen Sie den Halt!

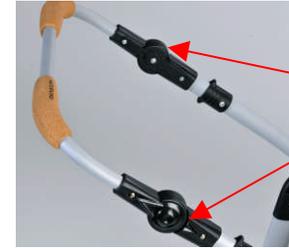
## Richtungsfeststeller aktivieren:



Wenn Sie die Straße verlassen und auf holprigen Waldwegen oder Schotterstraßen unterwegs sind, können Sie die Schwenkräder kurzfristig ganz einfach fixieren: Drücken Sie den Feststeller nach unten und drehen Sie das Rad, bis es einschnappt.

Zum Aktivieren der Schwenkräder drücken Sie den Feststeller nach oben.

## Höhenverstellung ② des Lenkbügels ①



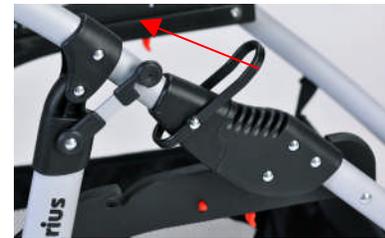
Beidseitig den Druckknopf ② gedrückt halten und in die gewünschte Position bringen

## Varius-Gestell zusammenlegen:



Nehmen Sie den Aufsatz vom Gestell und leeren Sie den Einkaufskorb!

Ziehen Sie auf **beiden Seiten** den Falthebel ③ nach oben – halten Sie den Falthebel in dieser Position - drücken Sie nun den Lenkbügel einige Zentimeter nach unten.



Lassen Sie den Faltbügel los und ziehen Sie die Fangsicherung ⑦ nach oben

Drücken Sie den Lenkbügel nach unten – das Gestell klappt nun zusammen.



Sichern Sie das Gestell mit der Transportsicherung ⑥.

**WARNUNG:** Bitte achten Sie beim Aufstellen oder Zusammenlegen und beim Verstellen der Rückenlehne, sowie bei der Höhenverstellung des Lenkbügels, dass Klemmstellen entstehen können, die bei Unachtsamkeit zu Verletzungen führen!

